

- wie verschieden die Menschen in Ansehung des äußerlichen Schmuckes denken und wie einmüthig sie gleichwohl alle darauf gefallen sind, ihre persönlichen Vollkommenheiten auf eine oder die andere Weise zu erhöhen. Es dauerte nicht lange, so kamen verschiedene dieser
5. guten Leute an Bord. Das ungewöhnlich sanfte Wesen, welches ein Hauptzug ihres Nationalcharakters ist, leuchtete sogleich aus allen ihren Geberden und Handlungen hervor, und gab einem jeden, der das menschliche Herz studirte, zu Betrachtungen Anlaß. Die äußern Merkmale, durch welche sie uns ihre Zuneigung zu erkennen
 10. geben wollten, waren von verschiedener Art; einige ergriffen unsere Hände, andere lehnten sich auf unsere Schultern, noch andere umarmten uns. Zu gleicher Zeit bewunderten sie die weiße Farbe unserer Haut und schoben uns zuweilen die Kleider von der Brust, als ob sie sich erst überzeugen wollten, daß wir eben so beschaffen
 15. wären wie sie.

- Da sie merkten, daß wir Lust hätten ihre Sprache zu lernen, weil wir uns nach den Benennungen der gewöhnlichsten Gegenstände erkundigten, oder sie aus den Wörterbüchern voriger Reisenden her-
20. sagten, so gaben sie sich viel Mühe uns zu unterrichten, und freuten sich, wenn wir die rechte Aussprache eines Wortes treffen konnten. Was mich anlangt, so schien mir keine Sprache leichter als diese. Alle harten und zischenden Consonanten sind daraus verbannt, und fast jedes Wort endigt sich mit einem Selbstlauter. Was dazu erfordert ward, war bloß ein scharfes Ohr, um die
 25. mannigfaltigen Modificationen der Selbstlauter zu unterscheiden, welche natürlicherweise in einer Sprache vorkommen müssen, die auf so wenig Mitlauter eingeschränkt ist, und die, wenn man sie einmal recht gefaßt hat, die Unterredung sehr angenehm und wohlklingend machen. Unter andern Eigenschaften der Sprache bemerkten wir
 30. sogleich, daß das D und C, womit sich die mehrsten Nennwörter und Namen in Herrn Cook's erster Reise anfangen, nichts als Artikel sind, welche in vielen morgenländischen Sprachen vor den Nennwörtern herzugehen pflegen, die ich aber im Verfolg dieser Erzählung entweder weglassen oder durch einen Strich von dem
 35. Nennwort trennen werde.

 III.

Pflanzen und Thiere.

266. Ueber die Verbreitung der Pflanzen.*

1.

40. Man kann sich nicht genug über die Menge und Mannigfaltigkeit der Pflanzen verwundern, mit welchen die Natur alle Jahre die Erde bekleidet. In dem kleinen Raum, den das Auge auf

* S. P. Hebel.